

Die Presse (Printausgabe) Seite 34, 31.01.2015

## Typ-2-Diabetes lässt sich verhindern

Viele Erkrankte wissen nicht von ihrem Leiden.

Acht Prozent der Österreicher leiden an Diabetes. Aber nur zwei Drittel wissen darüber Bescheid. „20 Prozent der Diabetes-Patienten haben zum Zeitpunkt der Diagnose schon Spätschäden“, sagt Thomas Stulnig, Diabetes-Spezialist an der Uniklinik für Innere Medizin III der Med-Uni Wien. Das verursacht enorme Kosten für das Gesundheitswesen.

Dabei entwickelt sich Typ-2-Diabetes meist langsam und könnte, so Stulnig, durch eine intensive Lebensstiländerung zu 60 Prozent verhindert werden. Voraussetzung ist, die Frühzeichen für die Entwicklung der Erkrankung zu kennen und gegenzusteuern. Das Österreichische Akademische Institut für Ernährungsmedizin hat deshalb eine Aufklärungskampagne gestartet. (APA)